

Die Ausstellenden

Die nachfolgend aufgeführten Mitglieder
des Kunstvereins Merseburg e.V.
beteiligen sich an der Ausstellung:

Danny Pockrandt
Eberhard Nitt
Gunther Eckhardt
Ines Münch
Irene Buchanan
Klaus Ulrich
Lioro
Siegfried Eisenreich

Merseburger Kunstverein e. V.
Tiefer Keller 3
06217 Merseburg
Tel.: 03461 28 99 232



Paar | Irene Buchanan



El Messias | Lioro



Träume im Park | Gunther Eckhardt

**EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG
DER AUSSTELLUNG DES
MERSEBURGER KUNSTVEREINS E.V.**

„FOTOGRAFIE- TRADITION UND GEGENWART“

**AM 11. APRIL 2014, 18:00 UHR
IM SCHLOSSGARTENSALON MERSEBURG**

**DIE AUSSTELLUNG IST BIS 04.MAI 2014
AM MITTWOCH BIS SONNTAG SOWIE
AM OSTERMONTAG VON 13:00 BIS 16:00 UHR GEÖFFNET.**

Die Geschichte der Fotografie ist eine beispiellose Erfolgs-Story und Gegenstand zahlreicher Bücher und vieler Ausstellungen. Die Fotografie und ihre Kinder in bewegten Bildern bestimmen die Medien-Landschaft und machen einen unverzichtbaren Teil unseres heutigen Lebens aus.

Für den Merseburger Kunstverein ist die künstlerische Fotografie ein wichtiges Feld der Gegenwarts-Kunst mit nahezu unglaublichen Entwicklungsperspektiven und damit die Motivation für diese Ausstellung zu einem denkwürdigen Jubiläum.

Viele unserer Mitglieder betreiben die Fotografie völlig parallel zu ihren anderen Bemühungen in der bildenden Kunst, zum Teil aber auch unterstützend oder ergänzend. Oft übernehmen fotografische Studien die Funktionen des Skizzenblockes vergangener Tage. Für Reproduktionen oder Publikationen von Kunstwerken aus der eigenen Werkstatt ist das Fotografieren ein besonders gut geeignetes Verfahren.

Seit Beginn unseres Jahrtausends erleben wir den stürmischen Siegeszug der digitalen Technik in der fotografischen Bilderzeugung, der Bildbearbeitung und der Bild-Wiedergabe und damit eröffnen sich bisher ungeahnte Möglichkeiten der edlen Kunst des „Bildermachens“. Innerhalb einer vergleichsweise kurzen Zeit entwickelten sich eine Reihe von Kunsttechniken, die sich in einer oder in mehreren Bearbeitungsphasen der digitalen Technik bedienen. Dazu gehört auch die Computergrafik, die auf Vorlagen weitgehend verzichten kann.

Bei den Bildern dieser Ausstellung sind meist Digitalfotografien von natürlichen oder künstlichen Objekten die Grundlage der weiteren Bearbeitung. Neben dem Fotografieren mit einer gut auflösenden Digitalkamera kann auch das Scannen von zweidimensionalen Bildern - wie beispielsweise von älteren Diapositiven - zur Erzeugung der primären digitalen Bilddatei genutzt werden.

Unsere Ausstellung zeigt mehr als achtzig Bilder, die man mit gebotener Großzügigkeit als Fotografien bezeichnen kann. Die Bilder stellen eine zufällige Auswahl von traditionellen und neuen Richtungen fotografischer Bildkunst dar. Sie repräsentieren unterschiedliche Arbeitsweisen der photographischen Aufnahme, der Bearbeitung und des Druckes.

Die in den jeweiligen Bildtafeln beschriebenen Techniken sind nur ein kleiner Teil möglicher und gegenwärtig genutzter Arbeitsweisen zeitgenössischer Fotokunst. Wir wollen jedoch den zahlreichen Fotoclubs nicht die Anhänger streitig machen, denn die digital erzeugten und veränderten Bildwerke sind keine klassischen Fotografien mehr. Vielmehr besetzen sie das breite Feld zwischen klassischer Fotografie und Malerei und dieses Feld wird sich rasant weiter entwickeln. Wir wollen deshalb anregen und ermutigen, die neuen und sehr leistungsfähigen Möglichkeiten kreativ zu nutzen.



Bewegung | Lioro



Oberaltenburger Friedhof Gruft | Danny Pockrandt



Strandkörbe 1 | Siegfried Eisenreich